Hedderichstraße 114
60596 Frankfurt am Main
www.fischertheater.de

S. FISCHER THEATER MEDIEN

Tel. +49 (0) 69 6062-270
Fax. +49 (0) 69 6062-355
theater@fischerverlage.de

Wolfram Lotz

Wolfram Lotz, geboren 1981 in Hamburg, wuchs im Schwarzwald auf. Er studierte Literatur-, Kunst- und Medienwissenschaft in Konstanz, und Literarisches Schreiben am Deutschen Literaturinstitut Leipzig. Er schreibt Theaterstücke, Hörspiele, Lyrik und Prosa und wurde bereits mehrfach ausgezeichnet, vor allem für Die lächerliche Finsternis. In seinen Stücken stellt er immer wieder die Darstellung von Wirklichkeit auf der Bühne in Frage und fordert ein "Unmögliches Theater", in dem die Fiktion die Realität bestimmt und verändert.

Auszeichnungen

2005 Literaturpreis der österreichischen Stadt Steyr

2009 Stadtschreiber-Stipendium der Stadt Rottweil

2010 Werkauftrag und Publikumspreis des Stückemarkts des Berliner Theatertreffens für DER GROSSE MARSCH

2010 Teilnahme an den Werkstatttagen des Burgtheaters Wien mit EINIGE NACHRICHTEN AN DAS ALL

2011 Kleistförderpreis für DER GROSSE MARSCH

2011 Literatur-Förderpreis der Stadt Konstanz

2011 Stipendium Künstlerdorf Schöppingen

2011 Nachwuchsdramatiker 2011 in der Kritikerumfrage des Jahrbuchs von "Theater heute"

2012 Dramatikerpreis des Kulturkreises der deutschen Wirtschaft BDI e.V.

2013 Kasseler Förderpreis Komische Literatur zum Kasseler Literaturpreis für grotesken Humor

2015 Einladung zum Theatertreffen Berlin mit DIE LÄCHERLICHE FINSTERNIS in der Uraufführungsinszenierung von Dušan David Parízek am Akademietheater Wien

2015 Einladung zu den Mülheimer Theatertagen mit DIE LÄCHERLICHE FINSTERNIS in der Uraufführungsinszenierung von Dušan David Parízek am Akademietheater Wien

2015 Dramatiker des Jahres mit DIE LÄCHERLICHE FINSTERNIS in der Kritikerumfrage des Jahrbuchs von "Theater heute"

2022 Jürgen Bansemer & Ute Nyssen Dramatiker Preis

Theaterstücke

Das Ende von Iflingen
Uraufführung:
16.03.2019 | Akademietheater Wien
Regie: Jan Bosse

Das Massaker von Anröchte

Der große Marsch
Uraufführung:
20.5.2011 | Ruhrfestspiele Recklinghausen (Eine Produktion des Saarländischen Staatstheaters Saarbrücken)
Regie: Christoph Diem

Die lächerliche Finsternis
Uraufführung:
06.09.2014 | Akademietheater Wien
Regie: Dušan David Parízek

Die Politiker
Uraufführung:
30.08.2019 | Deutsches Theater, Berlin
Regie: Sebastian Hartmann

Einige Nachrichten an das All
Uraufführung:
24.02.2011 | Nationaltheater Weimar
Regie: Annette Pullen

HEILIGE SCHRIFT I

Uraufführung:
Mai 2022 | Münchner Kammerspiele
Regie: Falk Richter

In Ewigkeit Ameisen
Uraufführung:
16.03.2019 | Akademietheater Wien
Regie: Jan Bosse

Mama
Uraufführung:
10.05.2013 | Berliner Festspiele - Theatertreffen
Regie: Christoph Mehler / Philipp Preuss

Mode und Wirklichkeit

Hörspiele

Das Ende von Iflingen
Produktion: SWR 2019
Musik: Peter Kaizar
mit: Wolf-Dietrich Sprenger, Steffen Schortie Scheumann, Lars Rudolph, Cathleen Gawlich, Florian von Manteuffel, Wolfgang Pregler u. a.
Musik: Peter Kaizar
Regie: Leonhard Koppelmann
Ursendung: SWR: 30.5.2019

Die lächerliche Finsternis
Produktion: SWR 2015
mit: Julian Greis, Christoph Luser, Alexander Scheer, Cornelius Obonya, Tim Seyfi, Andreas Grothgar, Johann von Bülow, Lars Rudolph u.a.
Komposition: zeitblom
Regie: Leonhard Koppelmann
Ursendung: SWR: 22.2.2015

In Ewigkeit Ameisen
Ursendung: 2009, SWR Regie:Tobias Krebs

Publikationen

Dramatische Rundschau
01
ISBN: 978-3-596-70516-0

Dramatische Rundschau
01
ISBN: 978-3-10-491138-0

Dramatische Rundschau 04
ISBN: 978-3-596-70798-0

Dramatische Rundschau 04
ISBN: 978-3-10-491656-9

Theater Theater 24
Aktuelle Stücke 24
ISBN: 978-3-596-19707-1